

Aernschd Born, Geschäftsführer NWA

Medien-Mitteilung

Der Verein "NWA Nie Wieder Atomkraftwerke" wendet sich vehement gegen die von der NAGRA vorgesehenen atomaren Tiefenlager, solange die Schweizer Atomkraftwerke noch nicht stillgelegt worden sind. Zudem gibt es nach heutigen wissenschaftlichen Erkenntnissen keine verlässliche technische Methode, um über Jahrhunderttausende hinweg die Sicherheit vor atomarer Verstrahlung zu garantieren. Im Gegenteil: Das undichte und verseuchte deutsche Tiefenlager Asse II bei Braunschweig zeigt, dass es ohne eine massiv verbesserte Technologie gegenüber den kommenden Generationen verantwortungslos ist, heute schon irgendwelche definitive Standorte in der Schweiz auszuwählen. NWA wehrt sich dagegen, dass sich das Eidgenössische Nuklearsicherheitsinspektorat ENSI letztlich für jene Standortregionen entscheidet, wo am wenigsten politischer Widerstand zu erwarten ist. Wir verlangen zukünftig eine verbesserte sachliche Information und echte demokratische Mitsprachemöglichkeiten der betroffenen Bevölkerung.

NWA